



Neues aus dem liberalen Kreisverband

Liebe Parteifreundinnen, liebe Parteifreunde,

das Jahr neigt sich dem Ende entgegen und leider war es kein gutes für die FDP. Die Bundestagswahl im Februar dieses Jahres hat uns ein niederschmetterndes Ergebnis beschert – wir haben keine Mandate mehr in Berlin.

Und auch die Kommunalwahl am 14. September 2025 hat für unseren Kreisverband ein Ergebnis gebracht, das deutlich hinter den Resultaten der vergangenen Wahl liegt. Während 2020 noch 5,1 % der Stimmen und drei Ratsmandate erreicht wurden, stehen nun 2,0 % und ein Ratsmandat zu Buche. Auch in den Bezirksvertretungen gab es Veränderungen: Die zuvor sechs Mandate konnten nicht gehalten werden.

Trotz der veränderten Mehrheitsverhältnisse wurde unserem Kreisverband erneut angeboten, die erfolgreiche Ampelkoalition der letzten 5 Jahre gemeinsam fortzusetzen. Innerhalb des Kreisverbandes gab es hierzu unterschiedliche Einschätzungen:

- Einige Mitglieder sahen im Wahlergebnis ein klares Signal für einen strukturellen und inhaltlichen Neuaufbau in der Opposition.
- Andere befürworteten eine Fortsetzung der bisherigen Zusammenarbeit, um begonnene Projekte zu stabilisieren und weiterzuführen.

Beide Positionen wurden offen und respektvoll bei einem außerordentlichen Kreisparteitag am 28. Oktober in den Räumlichkeiten des Ruderclubs diskutiert. Das Ergebnis lautete 27:17 Stimmen für die Befürworter des Koalitionsvertrages und somit der Teilnahme an der Ampel-Plus-Koalition.

Der neue Koalitionsvertrag trägt den Titel „Auf Kurs 2030“ und baut in wesentlichen Teilen auf den Inhalten der vergangenen Wahlperiode auf. Liberale Schwerpunkte liegen weiterhin unter anderen in den Bereichen:

- Investitionen in Schulen und Digitalisierung,
- Weiterentwicklung der Mobilität für alle Verkehrsteilnehmer
- Wirtschaftsfreundlichste Entwicklung und Ausbau des MultiHub Westfalen

Unabhängig von den verschiedenen persönlichen Positionen in der Debatte bestand bei allen Beteiligten große Einigkeit in einem zentralen Punkt: Die Sichtbarkeit unserer Arbeit muss deutlich gesteigert werden.

Der Jahresbeginn bietet uns die Gelegenheit, gemeinsam nach vorn zu schauen und für unsere liberale Sache zu arbeiten. Wir starten am 7. Januar 2026 um 19:00 Uhr mit unserem Neujahrsempfang im HSV-Casino.

Als Gast dürfen wir den Vizepräsidenten des Landtages Nordrhein-Westfalen, Christof Rasche, begrüßen. Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme. Eine Einladung ist mit der Post versendet worden.

Zum Abschluss dieses herausfordernden Jahres wünschen wir allen Mitgliedern, Unterstützern und Freunden eine besinnliche Weihnachtszeit, erholsame Tage im Kreise der Familie und einen gesunden, zuversichtlichen Start in das Jahr 2026.

Ihr FDP-Kreisvorstand



Unsere Mandatsträger

Rat und Digitalausschuss	Ingo Müller	
Stadtentwicklungsausschuss	Ulrich Reuter	Frank Ahlrichs (Stellvertreter)
Schul- und Sportausschuss	Patricia Grewatta	Simon van Bömmel (Stellvertreter)
Wirtschaftsausschuss	Mariam Nayyar	Marion Kötters-Wenner (Stellvertreter)
Kulturausschuss	Fynn Brand	Simone Reuter (Stellvertreter)
Polizeibeirat	Frank Ahlrichs	
ÖPNV-Beirat	Stefani Müller-Veit	

Nächsten Termine 2026

Neujahrsempfang

7. Januar
19 Uhr

HSV-Casino

Vorstellung des Haushaltes der Stadt Hamm durch Stadtkämmerer Markus Kreuz

5. Februar
18.30 Uhr

Ort folgt

Stammtisch

19. Februar
18.30 Uhr

La Copa
(Vereinsheim Westf.Rhynern)